

Neues aus dem **Klinikum Schärding**



Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wie sie wissen wurde mit April 2023 in unserem Klinikum ein neues Krankenhausinformationssystem eingeführt. Die Maßnahme war notwendig, weil das bisherige System in die Jahre gekommen ist und somit ausläuft.

Unser Haus fungiert in dieser Umstellung als Pilot-Haus, da wir als regionales Klinikum sehr überschaubar sind.

Obwohl das gekaufte Produkt in vielen deutschen und auch in einigen österreichischen Kliniken bereits jahrelang in Verwendung ist, musste es für Oberösterreich speziell adaptiert werden. Gemeinsam mit der Oberösterreichischen Gesundheitsholding (OÖG) haben sich auch das Klinikum Wels-Grieskirchen und das Krankenhaus Braunau an der Ausschreibung beteiligt. Künftig wird an all diesen Standorten dieses Krankenhausinformationssystem verwendet. Umso wichtiger ist es, hier als Pilot-Haus auf alle Unzulänglichkeiten aufmerksam zu machen.

Zwischenzeitlich kam es beim Hersteller zu einer Weiterentwicklung, sodass ein völlig neues Produkt am Markt ist, das auch nicht mehr mit dem bestehenden verglichen werden kann. Seit Einführung des Systems werden unsererseits Verbesserungsvorschläge eingebracht, von unseren IT-Expertinnen und -Experten und der Herstellerfirma eingearbeitet und an unseren Bedarf angepasst – das allerdings nimmt viel Zeit in Anspruch.

Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, haben uns dankenswerter Weise auf eine verbesserungswürdigere Arztbrief- bzw. Befundschreibung hingewiesen, unsererseits wurde dahingehend reagiert, dass wieder alle Arztbriefe über den medizinischen Schreibdienst laufen sollen.

Ich kann mich für die Umstände nur förmlich entschuldigen!

Dass dieser große Schritt in eine IT-unterstützte Zukunft im klinischen Alltag nicht immer nur mit Vorteilen verbunden ist, haben wir geahnt, sind damit aber auch etwas überrascht worden.

Daher ist es mir bzw. uns ein großes Anliegen, dass Sie uns bei Auffälligkeiten und Unzulänglichkeiten weiterhin Ihr Feedback geben.

Mir bleibt nur, Sie um Geduld zu ersuchen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung.

Beste Grüße

Prim. Dr. Thomas Meindl
Ärztlicher Direktor
Facharzt für Anästhesiologie
und Intensivmedizin

